

Bezirksrat für Sanierungskostenbeitrag an das Hallenbad Ybrig

Der Bezirksrat will den Weiterbetrieb des Hallenbads Ybrig langfristig sichern und beteiligt sich mit einem einmaligen Beitrag von 1,6 Millionen Franken an der dringend notwendigen Totalsanierung. Das Bad ist für den Schulschwimmunterricht und die regionale Bevölkerung unverzichtbar.

OFFIZIELLE MITTEILUNGEN DER BEZIRKSKANZLEI EINSIEDELN

Das Hallenbad Ybrig in Unterberg wurde im Jahr 1974 erstellt und ist heute eine wichtige Infrastruktur für Schulen, Vereine und Familien in der Region. Nach über fünfzig Jahren Betrieb zeigt eine Bestandsaufnahme gravierende Mängel an Bausubstanz und Technik, sodass eine umfassende Sanierung unausweichlich ist.

Die geplante Sanierung umfasst unter anderem den Einbau eines modernen Edelstahlbeckens, die Erneuerung der Wasseraufbereitung, eine energetische Gebäudehüllensanierung sowie die Verbesserung von Lüftung, Elektroinstallationen und Sanitäranlagen. Geplant ist zudem ein neuer, attraktiver Kleinkinderbereich.

Gemeinsames regionales Interesse

Insgesamt belaufen sich die Sanierungskosten auf rund 7,37 Millionen Franken. Die Gemeinde Unterberg trägt den Hauptanteil. Weitere Beiträge kommen von den Bezirken Schwyz und Einsiedeln sowie der Gemeinde Oberberg. Ein Beitrag des Bezirks Einsiedeln ist mit Blick auf den schulischen Schwimmunterricht zentral.

Der Bezirksrat unterstreicht mit seiner Unterstützung die Bedeutung des Hallenbads für Bildung, Gesundheit und Freizeit der Bevölkerung. Das Sachgeschäft ist für die Bezirkskommune vom 24. Juni traktandiert,



Die Amoksperrern vom Typ «ARMIS ONE» sind flexibel einsetzbar, mobil und ermöglichen bei Bedarf rasche Durchfahrten für Rettungskräfte. Foto: zvg

die Urnenabstimmung folgt am 28. September.

Amoksperrern für die Sicherheit

Der Bezirksrat Einsiedeln beschafft acht mobile Amoksperrern zum Schutz von Grossanlagen. Der Entscheid erfolgt vor dem Hintergrund aktueller Ereignisse in Europa. Die Anschaffungskosten betragen rund 97'300 Franken und werden der Bezirkskommune am 24. Juni als Nachtragskredit 2025 zur Genehmigung vorgelegt.

Die Amoksperrern vom Typ «ARMIS ONE» sind flexibel einsetzbar, mobil und ermöglichen bei Bedarf rasche Durchfahrten für Rettungskräfte. Eingesetzt werden sollen sie künftig bei Anlässen wie dem Weihnachtsmarkt, der Illumination des Klosters, dem Schwingfest oder dem Fest der Musik. Die Sicherheit der Besuchenden soll so mit verhältnismässigem Aufwand erhöht werden.

Bezirkskommune vom 24. Juni

Die Traktandenliste der Bezirkskommune umfasst neben den oben vorgestellten zwei Geschäft-

ten noch die «Festlegung Gewässerraum Sihlsee» und die Pluralinitiative «Wohnungen in der Gewerbe- und Industriezone».

Verwaltungszentrum Einsiedlerhof

Gemäss Totalunternehmer-Werkvertrag mit der Firma Halter AG ist eine Bezugsbereitschaft des Verwaltungszentrums Einsiedlerhof auf den 28. November vereinbart. Wegen der langanhaltenden Nassperioden vor allem während der Aushubarbeiten befindet sich der Bau zirka drei Monate im Verzug. Für diesen Fall ist im Werkvertrag eine Konventionalstrafe bis maximal 500'000 Franken vorgesehen.

Aufgrund der teils nicht beeinflussbaren Verhältnisse und im Sinne einer konstruktiven und gütlichen Lösung hat der Bezirksrat mit der Firma Halter AG nun eine pauschale Entscheidungszahlung vereinbart: 200'000 Franken bei Bezug Ende Januar 2026, 250'000 Franken bei Bezug Ende Februar 2026.

Stimmrechtsbeschwerde

Gegen die Nichtentgegennah-

me des Abänderungsantrages zur Mehrwertabgabe für Gebiete mit Gestaltungsplanpflicht an der Bezirkskommune vom 15. April hat eine Privatperson beim Verwaltungsgericht Stimmrechtsbeschwerde erhoben. Der Bezirk hat zur Beschwerde bereits Stellung genommen und beantragt sowohl Nichtentretten als auch Abweisung. Abänderungsanträge sind gemäss § 27 Abs. 2 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes explizit unzulässig. Die Durchführung der Abstimmung am 18. Mai ist nicht gefährdet.

Verschiedenes

Der Bezirksrat ...

... lädt die Ortsparteien ein, bis Ende Juni Wahlvorschläge für die neue ausserordentliche Kommission FIC (Finanzen Informatik Controlling) betreffend Erarbeitung einer Finanzstrategie für den Bezirk Einsiedeln einzu-reichen;

... genehmigt die Jahresrechnung und den Jahresbericht 2024 der Stiftung AVE;

... nimmt Kenntnis vom Rücktritt von Maxim Riedi aus dem

Wahl- und Abstimmungsbüro 2 und wählt an dessen Stelle neu Lara Villiger, Einsiedeln;

... erteilt die Gastgewerbebewilligung mit gebrannten Wassern an Luzia Horat, Unterberg, für das Schwyzerhüsli («Rabä-Bar»), und an Marcel Kälin, Einsiedeln, für die St. Peter-Bar («Pitsch»);

... erteilt die Bewilligung zum Handel mit gebrannten Wassern an Alois Gmür, Einsiedeln, Brauerei Rosengarten AG;

... beauftragt das Ressort Liegenschaften Sport Freizeit mit der Weiterbearbeitung des Projekts «Erweiterung Schulhaus Kornhausstrasse» und der Vorbereitung einer Sachvorlage für einen Planungskredit (siehe auch separaten Bericht zur Schulraumplanung, zu den Schülerzahlen und dem Schulraumbedarf auf Seite 3).

Erteilte/zugestellte Bewilligungen

Bau- und Umweltbehörde

• Walter Schnüriger, Sagenplatz 15, Einsiedeln: Sanierung Stützmauer, neue Umgebungsgestaltung, Seeblick 5, Gross;

• Flurgenossenschaft Ruostel, im Ruostel 26, Euthal: Schutzbauten (Ersatz- und Neubauten) gegen Murgang-Prozesse (Siedlung Ruostel), im Ruostel, Euthal;

• Lukas Fritsche, Austrasse 3b, Trachslau: Abbruch und Neubau Einfamilienhaus mit Erdsondenwärmepumpenanlage und Photovoltaikanlage (Indach), Bergstrasse 18, Benna;

• Barbara Koch-Hensler, Seestrasse 33a, Wädenswil: Umbau/Umnutzung von Coiffeursaloon zu zwei Kleinwohnungen im Erdgeschoss, Nordstrasse 5, Einsiedeln;

• Kloster Einsiedeln, Verwaltung, Einsiedeln: Umgestaltung Pfarrgarten, Kloster Einsiedeln;

• Sunrise GmbH, Thurgauerstrasse 101B, Glattpark (Opfikon): Adaptive Antennen mit Korrekturfaktor an Hochspan-

nungsmast (bereits ausgeführt), Schareden, Benna;

• Holzschnitzelheizung Drei Kreuzern AG, Gaswerkstrasse 22, Einsiedeln: Neubau Warmwasserspeicher (30'000 L) bei Holzschnitzelheizung, Oberbinzenweg 3, Einsiedeln;

• Claire Binder, Langrütistrasse 39a, Einsiedeln: Loggiaverglasungen (Haus A im EG – 2.OG, Haus C im EG und 1. OG, Haus D im 1.OG), Langrütistrasse 37a, Langrütistrasse 39a und 39b, Einsiedeln;

• Steinel Immobilien AG, Allmeindstrasse 10, Einsiedeln: Abbruch Nebenbauten, Neubau Gewerbebaute (Gebäude A) und Mehrfamilienhaus (Gebäude D) mit Tiefgaragen, Photovoltaikanlagen (Aufdach-System), Trafostation, Pfählungen, Versickerungsanlagen und Umgebungsgestaltung;

• Wuhrkorporation Alp, c/o Urs Birchler, Binzenweg 4, Einsiedeln: Hochwasserschutzmauer Alp Einsiedeln, Bereich Gaswerk-Landi (Baugesuch 1-23-097) Projektänderung: Hochwasserschutzmauer Alp Einsiedeln, Projektergänzung Bereich Gaswerk-Landi (linksufrig Wissmüli), Ziegeleiweg / Gaswerkstrasse, Einsiedeln.

Im Meldeverfahren wurden folgende Vorhaben bewilligt

• Urs Lerch, Meierenstrasse 4, Egg, Asphalt-Erneuerung plus Fläche mit Rasengittersteinen;

• Martin Schönbächler, Schwannenstrasse 24, Einsiedeln: Luft-/Wasser-Wärmepumpe (Innenaufstellung) mit Fassadendurchbruch;

• Grotzenmühle GmbH, Grotzenmühlestrasse 38, Einsiedeln: Sanierung Vordach, Ersatz von Eternit mit Blech und Knick rausnehmen;

• Werner und Eliane Kälin-Nauer, Furrenmatte 2, Einsiedeln: Balkonverglasung (Cover-System) Wg. B2, 1. OG Süd, Langrütistrasse 41, Einsiedeln;

• Benno Grätzer, Schlyffstrasse 9, Einsiedeln: Photovoltaikanlage (Indach-System).

— Aus den Verhandlungen des Bezirksrats, Sitzung vom 23. April.

Mit Volldampf in die neue Gartenbahn-Saison

Beim Modelleisenbahnclub Einsiedeln (MECE) laufen die Vorbereitungen für die Gartenbahn-Saison auf Hochtouren. Die Saison beginnt diesen Sonntag.

ER. Der Modelleisenbahnclub Einsiedeln (Mece) läutet an den beiden kommenden Sonntagen, 4. und 11. Mai, bei trockener Witterung die diesjährige Gartenbahnsaison ein. Es zischt und dampft wieder in der Blatten. Es gibt dann ein Wiedersehen mit den beliebten personenbefördernden Modellzügen, welche jeden Besucher zu einer oder natürlich mehreren Rundfahrten durch die schön gestaltete Gartenbahn-Anlage einladen. Die sorgfältig ausgearbeiteten Modelle und die stimmige Atmosphäre sorgen auch bei erwachsenen Personen für funkelnde Augen.

Es liegt eine Mischung aus Faszination für echte Dampfmaschinen und Motoren sowie Romantik aus längst vergangenen Tagen in der Luft, als Hektik im Vergleich zu heute noch ein Fremdwort war. Die liebevoll gestaltete Anlage ist für die Modellbahner ein Traum. Vor allem



Alles einsteigen bitte zur nächsten Rundfahrt!

Foto: zvg

die Kinder geniessen die Fahrt durch den schön gestalteten Eisenbahn-Garten, überqueren dabei Brücken und erklimmen auf ihrer Rundfahrt die für die Lokomotive anstrengende Steigung. Für weniger Technik-interessierte steht der kleine Kiosk mit

gluschtigen Angeboten bereit. Somit sind alle Zutaten für einen gelungenen Familienausflug beisammen.

Anstrengende Vorbereitung

Seit einigen Wochen sind die Clubmitglieder mit den Vorberei-

tungen an den Modellen und der Anlage beschäftigt. Bis alle Geleise ausgerichtet, die Weichen geschmiert und die Gartenarbeiten erledigt sind, vergiessen die Mitglieder einige Schweisstropfen. Die Anlage wird durch die Mitglieder in deren Freizeit ge-

baut und betrieben. Es ist ein zeitintensives Hobby, aber die Mitglieder freuen sich, ihre Leidenschaft mit der Bevölkerung zu teilen.

Machen Sie sich doch auch auf den beliebten sonntäglichen Spaziergang entlang der Alp bis zur Gartenbahn-Anlage in der Blatten. Der Mece dankt herzlich der Landi Einsiedeln AG, dass sie den mit dem Auto angereisten Besuchern die Parkplätze bei der Landi zur Verfügung stellen. Für die Daten der weiteren Fahrttage siehe Inserat.

Gartenbahnsaison von Mai bis Oktober

Der Modelleisenbahnclub Einsiedeln Mece lädt Gross und Klein von Mai bis Oktober immer am ersten Sonntag des Monats zwischen 10 und 16 Uhr bei trockenem Wetter zum Fahrbetrieb auf der Gartenbahnanlage ein. Diese ist in etwa 15 Gehminuten vom Bahnhof Einsiedeln aus erreichbar. Autos können bei der Landi an der Wasenmattstrasse abgestellt werden. Das Mitfahren mit den Modellzügen wird gratis angeboten. Eine Spendenkasse hilft, die Kosten zu decken. Ein kleiner Kiosk sorgt für das leibliche Wohl.

— Weitere Infos unter www.mece.ch

Giniedler Anzeiger

www.einsiedleranzeiger.ch

Einsiedler Anzeiger AG

Bahnhofplatz 8, Postfach 48

8840 Einsiedeln

Andreas Keller

Geschäftsleitung, Leitung Verkauf

Amtliches Publikationsorgan

des Bezirks Einsiedeln

Erscheint Dienstag und Freitag

Redaktion

Telefon: 055 418 95 55

E-Mail: redaktion@einsiedleranzeiger.ch

Redaktionsschluss: Vortag 12 Uhr

Magnus Leibundgut (ml.)

Verantwortlicher Redaktor

Lukas Schumacher (lsc.)

Redaktor, Produktionsleiter

Angela Suter (as.) Redaktorin

René Hensler (reh.) Redaktor

Eugen von Arb (eva.) Redaktor

Priska Lacher (pl.) Redaktionssekretärin

Inserate

Telefon 055 418 95 60

E-Mail inserate@einsiedleranzeiger.ch

Abonnemente

Telefon 055 418 95 60

E-Mail abo@einsiedleranzeiger.ch

Aufträge:

4 853 Exemplare Normalauflage

(WEMF geprüft)

12 284 Exemplare Grossauflage

(WEMF geprüft)

Abonnementspreise CHF: 6 Mt 12 Mt

Schweiz 113.– 209.–

Digital-Abonnement 103.– 189.–

Einzelnummer: Fr. 2.60 inkl. 2.6% MWST

Inseratenschluss: Vortag 12 Uhr

Stellenanzeigen: Vortag 12 Uhr

Todesanzeigen: Vortag 12 Uhr